

Osterurlaub – Polizeikontrollen alter Führerscheine im Ausland



© Foto: AXA

Osterurlaub im Ausland wird immer beliebter. Wer dabei mit dem PKW, Wohnmobil oder Motorrad unterwegs ist, sollte sich auf jeden Fall mit der Straßenverkehrsordnung des jeweiligen Landes im Ausland auskennen. Denn es gibt immer wieder Ärger bei Polizeikontrollen, wenn der alte graue oder rosafarbene Führerschein vorgelegt wird. Dies zeigt die Erfahrung der GVI. Ein Textauszug einer EU-Entscheidung in der entsprechenden Landessprache schafft Abhilfe.

Polizeikontrollen im Ausland

Im **Osterurlaub** drohen bei **Polizeikontrollen** im **Ausland** Probleme, wenn die **alten** grauen und rosa **Führerscheine** vorgezeigt werden. Teilweise verhängen Polizisten sogar Bußgelder, warnt Jürgen Buck, Vorstand der GVI. Doch nach der EU-Führerscheinrichtlinie 91/439/EWG haben sich die Mitgliedsstaaten dazu verpflichtet, die von ihnen ausgestellten **Führerscheine** gegenseitig anzuerkennen. Dazu zählt auch der **alte** graue oder rosafarbene **Führerschein**, zumindest noch bis zum Jahr 2033. Solange währt nämlich die Gültigkeitsfrist für die „alten Lappen“, erklärt Jürgen Buck.

Schwierigkeiten im Osterurlaub vermeiden

Um Schwierigkeiten bei **Polizeikontrollen** im **Osterurlaub** zu vermeiden, sollte jeder im **Ausland** einen Textauszug der EU-Entscheidung in der Landessprache, zusammen mit den Kfz-Papieren, mit sich führen. Daneben gehören die grüne Versicherungskarte und der sogenannte Europäische Unfallbericht mit auf die Reise, lautet die Empfehlung von Jürgen Buck.

Infos zum alten Führerschein

Die Texte für den **alten Führerschein** und Europäischen Unfallbericht, die in mehreren Sprachen abgefasst sind, können kostenlos bei der GVI in der Rubrik „[Gratis](#)“ unter „Kfz **alter Führerschein** (Auslandsreise)“, abgerufen werden.

Pressekontakt:

Siegfried Karle
Telefon: 07131-91332-20
E-Mail: presse@geldundverbraucher.de

Unternehmen

GELD UND VERBRAUCHER Interessenvereinigung der Versicherten, Sparer und Kapitalanleger e.V. (GVI)
Neckargartacher Str. 90
74080 Heilbronn

Internet: www.geldundverbraucher.de